



SOCIAL MEDIA

Plattformen • Reichweite • Gefahren •
Informationsgehalt



Verstehen statt Angst haben – sicher und bewusst nutzen

SOZIALE MEDIEN

Menschen
↕
kommunizieren
↕
teilen Inhalte

- Nachrichten, Fotos und Videos teilen
- Beiträge kommentieren und weiterleiten
- Gruppen und Gemeinschaften bilden
- Jeder Nutzer kann selbst Inhalte veröffentlichen

Die bekanntesten Plattformen

02

Facebook

Kontakte & Gruppen

Instagram

Fotos & Kurzvideos

WhatsApp

Nachrichten & Gruppen & Kanäle

YouTube

Videos & Anleitungen

TikTok

Kurze Videos

X (Früher Twitter)

Nachrichten & Diskussionen

Was bieten die Plattformen an?

03

Facebook

**Gruppen,
Vereine,
Veranstaltungen**

Instagram

**Bilder & kurze
Videos**

WhatsApp

**Private
Nachrichten,
Gruppen,
Knanäle, Anrufe**

YouTube

**Musik,
Nachrichten,
Anleitungen**

Was braucht man für Social Media?

04

1

Internet

WLAN oder
Mobilfunk

2

Gerät

Smartphone, Tablet
oder PC

3

Konto

Registrierung bei der
Plattform

4

Aufpassen

Persönliche Daten
bewusst teilen

Wie groß ist die Reichweite?

05



Ein Beitrag kann in kurzer Zeit tausende oder sogar Millionen Menschen erreichen.

Falsche Nachrichten

Erfundene Meldungen
können echt aussehen.

Manipulierte Bilder

Fotos und Videos können
verändert werden.

Falsche Ratschläge

Besonders bei Gesundheit
und Geld vorsichtig sein.

MERKSATZ: Im Internet steht etwas – das heißt nicht automatisch: Es stimmt.

Fake-Profile

Jemand gibt sich für eine andere Person aus.

Phishing

Passwörter oder Bankdaten sollen erbeutet werden.

Geldforderungen

„Ich habe eine neue Nummer – kannst du mir helfen?“

Fake-Shops

Günstige Angebote führen zu keinem echten Händler.

Bei Geldforderungen: IMMER erst telefonisch überprüfen!

**WAS KANN GESAMMELT
WERDEN?**

**Interessen
Suchverhalten
angesehene Inhalte
Standortdaten
Kontakte**

Unser Tipp

- Persönliche Daten sparsam teilen
- Privatsphäre-Einstellungen prüfen
- Keine Passwörter oder TANs veröffentlichen

Zeitverlust

„Nur noch ein Video ...“

Cybermobbing

Beleidigungen und Angriffe

Ungewollte Kontakte

Fremde können Kontakt aufnehmen

Weiterverbreitung

Bilder bleiben nicht immer privat

Informationsgehalt: Was kann man glauben?

10

FAKTEN

z. B. offizielle Mitteilung
einer Behörde

MEINUNGEN

persönliche Sicht eines
Nutzers

FALSCHINFORMATION

Behauptung ohne
verlässliche Grundlage

Wichtig: Bei wichtigen Themen immer eine zweite, seriöse Quelle prüfen.

Die 5 goldenen Social-Media-Regeln

11

01

Erst denken – dann klicken.

02

Nicht alles glauben, was man liest oder sieht.

03

Niemals Passwörter oder TANs weitergeben.

04

Bei Geldforderungen immer persönlich nachfragen.

05

Wichtige Informationen mit einer zweiten Quelle prüfen.

Zum Schluss

Social Media ist weder automatisch gut noch schlecht.

Entscheidend ist, wie wir damit umgehen.

Aufmerksam sein • Daten schützen • Informationen prüfen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!